

Wir informieren Sie gerne:



Claudia Ley

Gesundheits- und Krankenpflegerin
Tel.: 02591 231-186
pflegetraining@smh-luedinghausen.de



Erika Droste

Gesundheits- und Krankenpflegerin
Tel.: 02591 231-186
pflegetraining@smh-luedinghausen.de

Das Modellprojekt findet in Kooperation statt:



St. Marien-Hospital Lüdinghausen GmbH

Neustraße 1

59248 Lüdinghausen

Tel.: 02591 231-0

www.smh-luedinghausen.de

PFLEGETRAINING

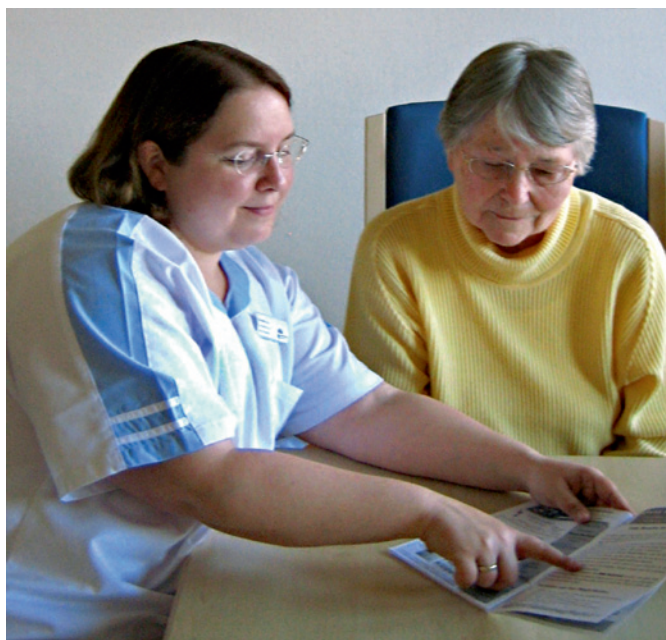


Familiale Pflege

Der Übergang vom Krankenhaus in die häusliche Pflege ist häufig ein sehr einschneidendes Ereignis, sowohl für den Patienten als auch für den pflegenden Angehörigen.

Das Angebot der „Familialen Pflege“ soll diesen Übergang erleichtern. Gesundheits- und Krankenpflegerinnen, mit spezieller Weiterbildung, unterstützen Sie fachlich und stehen Ihnen als persönliche Ansprechpartnerinnen zur Verfügung.

- Übungen am Bett des Patienten im Krankenhaus sowie im häuslichen Umfeld
- Erlernen von Pflegetechniken und Lagerungstechniken
- Hilfe bei der Mobilisation
- Fachliche Beratung und Hilfestellung
- Erlernen von Möglichkeiten zur Stärkung der familialen Beziehung sowie zur Krisenbewältigung



Pflegetraining

Noch während sich Ihr Angehöriger als Patient im St. Marien-Hospital Lüdinghausen befindet, bereiten wir Sie auf die pflegerische Situation im häuslichen Umfeld vor. Unmittelbar am Patientenbett findet das erste Pflegetraining statt. Unter fachlicher Anleitung können Sie sich so an die neue Situation und Ihre zukünftigen Aufgaben gewöhnen.

Initialpflege

Gemeinsam mit anderen, pflegenden Angehörigen, erlernen Sie an insgesamt drei Nachmittagen mit jeweils 4 Stunden die wichtigsten Pflegetechniken:

- Mobilisation und Bewegung
- Vorbeugende Tipps bei Bettlägerigkeit
- Umgang mit Inkontinenz (Darm- und Blasenschwäche)
- Optimierung des häuslichen Pflegealltags

Ausblick

Derzeit planen wir eine ergänzende, „aufsuchende“ Pflege, d.h., wir besuchen Sie und Ihren Angehörigen direkt im häuslichen Umfeld. Bei unseren Besuchen besprechen wir gemeinsam die pflegerische Umsetzung zuhause und geben Tipps zur Problembewältigung. Auch ein Gesprächskreis mit anderen, pflegenden Angehörigen ist geplant.

Sie haben Interesse?

Wir informieren Sie gerne über dieses kostenlose Angebot und beraten Sie ausführlich. Die Kontaktdaten finden Sie rückseitig.